

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 11 (1895)

Heft: 11

Rubrik: Sprechsaal

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bedingungen und Angebotformulare sind im Wächtergebäude im Schächenwald zur Einsicht aufgelegt. Den 6. Juni wird überdies ein Beamter der Direktion der eidg. Bauten daselbst anwesend sein, um den Konkurrenten allfällig gewünschte weitere Auskunft zu erteilen. Uebernaahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Bauten in Alstorf bis und mit dem 9. Juni nächsthin franko einzureichen.“

Sprihenhaus in Leuggern (Aargau). Näheres auf der Gemeinderatskanzlei daselbst bis 15. Juni.

Schulhausbau Adliswil. Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeit (Granit und Sandstein), Zimmer-, Schmied- und Spenglerarbeit, sowie Lieferung der eisernen Gefälle und Unterzüge. Pläne, Bauvorschriften, Akkordbedingungen und Vorausmaße können bei Herrn Albert Weber zum Pahnhof in Adliswil eingesehen werden. Die Eingaben sind bis spätestens den 14. Juni verschlossen und mit der Aufschrift „Schulhausbau Adliswil“ an Herrn Kantonsrat Günthard, Präsident der Baukommission, einzulenden. Allfällige Auskunft erteilt auch Herr Architekt Roth in Gluntern, Plattenstraße 38.

Archivgebäude Bern. Erd-, Kanalisations-, Maurer- und Steinhauerarbeiten für das Schweiz. Archiv- und Landesbibliotheksgebäude in Bern. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der Direktion der eidg. Bauten in Bern (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 105) zur Einsicht aufgelegt. Uebernaahmsofferten sind ebendasselbst verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Archivbaute in Bern“ bis und mit dem 10. Juni nächsthin franko einzureichen.

Die Bergschaft Wattenalp-Nietzwald (Bern) beabsichtigt, an genannter Alp einen Weg von ca. 1500 Meter Länge erstellen und ein Verbauungsprojekt ausführen zu lassen. Die diesbezügl. Arbeiten werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Bewerber haben sich zu melden und ihre Angebote schriftlich einzureichen bis längstens den 15. Juni 1895 bei Hrn. Chr. Brunner, Gemeindevorstand in Nietzwald, welcher auch nähere Auskunft erteilt. Zu allfälliger Vorzeigung und Einsichtnahme wird Montag der 10. Juni 1895 bestimmt.

Straßenbau. Die Walschorporation Schweizertobel in Langnau a. A. ist willens, eine Straßenbaute von ca. 700 Meter Länge ausführen zu lassen. Die Uebernahme der Erdarbeit und Dohlenbauten wird anmit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Plan und Bauvorschriften liegen zur Einsicht offen bei Herrn Quätor Jb. Gugolz z. Dehle, Langnau, und es sind bezügl. Offerten bis zum 10. Juni verschlossen an den Präsidenten der Gesellschaft, Herr Jb. Hoß im Hengg-Langnau, einzugeben.

Straßenbaute Farnen-Grund, Gemeinde Abtwyl (St. Gallen.) Kostenvoranschlag Fr. 2900. Näheres bei J. Stärkle, Gemeindevorstand, Abtwyl.

Elektrizitätswerk Hintwiel. 1. Die für Erstellung eines Weierdammes unterhalb Hintwiel erforderlichen Erd- und Maurerarbeiten (6900 m³). 2. Die Lieferung und das Legen von a) 910 m fertiger Gussleitung 450 mm; b) 786 m fertiger Gussleitung 300 mm samt den nötigen Gussbögen, Abschlusshähnen, Reservestücken und Gusschlaufen. Die Pläne, Bauvorschriften und Akkordbedingungen liegen bei Herrn Präsident Mauer z. Post in Hintwiel zur Einsicht offen und es sind demselben die bezüglichen Uebernaahmsofferten bis zum 15. Juni einzureichen.

Cementarbeiten. Der Gemeinderat Zonschwil (St. Gallen) ist im Falle, im Laufe dieses Vorommers im Dorfe Zonschwil ein Reservoir für Feuerlöschzwecke erstellen zu lassen. Auktionsfähige

Bewerber wollen ihre Offerten bis zum 9. Juni nächsthin dem Feuerkommando eingeben, wo auch der Baubeschrieb eingesehen werden kann.

Lieferung von folgenden T-Balken für die Käseereigesellschaft Wettendorf-Hüntlingen (Thurgau): 22 Stück à 7 m 78 cm Länge und 12 cm Höhe, 2 Unterzüge à 17 m 15 cm Länge und 18 cm Höhe. Lieferung bis 9. Juni franko Station Felsen.

Stellenauschreibungen.

Infolge Rücktrittes des bisherigen Inhabers ist die Stelle eines **Obermechanikers in den Befestigungen von St. Maurice** neu zu besetzen. Bewerber um diese im Minimum mit Fr. 1800 besoldete Stelle haben ihre Anmeldungen bis zum 15. Juni nächsthin dem Schweiz. Militärdepartement in Bern schriftlich einzureichen.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortlichkeit der Redaktion und des Verlegers und unter Verantwortunglichkeit der Einsender.)

Submissionswesen. Der „Submissionsanzeiger“ und die „Limmat“ schreiben böshaft: „Die Vorteile der öffentlichen Submissionen sind manchmal trotz allem und allem, was man gegen dieses Verfahren schon vorgebracht hat, ungeheuer großartige. Man höre und staune bloß, wie billig die neue Tonhallegesellschaft bei der Vergebung der Malerarbeiten an ihrem Neubau am Alpenquai weggekommen ist. Für die Malerarbeiten verlangte Malermeister A. in seiner Eingabe Fr. 39,000, Kollege B. von ebenso großem Renommé in seinem Fach, der die Arbeit zum Selbstkostenpreis übernehmen wollte, stellte seine Forderung auf Fr. 32,000, den Zuschlag der Arbeit erhielt aber der dritte Bewerber C. um ein Angebot von Fr. 18,000, ein brillantes Geschäft!“

In dieser Form ist die Notiz unvollständig; leider, denn es wäre doch interessant gewesen, zu erfahren, welche Gründe die Tonhallegesellschaft bewogen haben, die Arbeit zu Fr. 18,000 zuzuschlagen, bezw. wie es dem Bewerber C. möglich war, eine so niedrige gestellte Offerte einzureichen. Daß derselbe ca. 14,000 Fr. zulegen sollte, ist doch nicht gut anzunehmen; oder sollte die Tonhallegesellschaft in der Ausführung der Malerarbeiten so nachsichtig sein?“ schreibt die „Bad. Baugewerkzeitung“.

Wir haben die oben erwähnte Bemerkung der beiden Zürcher Blätter ironisch aufgefaßt; anders jedoch scheint sie von Fachleuten im Bauwesen verstanden worden zu sein, denn wir erhalten folgendes „Eingekandt. Der „Submissionsanzeiger“ und die „Limmat“ bringen einen Artikel (Nr. 21) über Submissionsunwesen betreff. Vergebung der Malerarbeiten an der neuen Tonhalle. — Wenn dies die Politik der beiden Blätter sein soll, so sollte jeder ehrenwerte Handwerkermeister diese Blätter einfach resubscribieren und Abonnement, Inserate etc. aufheben.“

Piqué-Damenkleiderstoffe (Sommer-Neuheiten)

elegante und praktische Etamines, Cachemires, Crêpe, Battiste zu schönsten, leichten Sommer Roben und -Blousen für Damen und Kinder, ebenso zu reizenden Schürzchen, per Meter Fr. 0.45—2.45 liefert, jede Meterzahl franko ins Haus

OETTINGER & Co., ZÜRICH.

P. S. Muster obiger, sowie sämtlicher praktischer und hochteurer Damen- und Herrenkleiderstoffe und bedruckter Wasch-Stoffe, pr. Meter von 28 Cts. an umgehend franko.

Armaturen- und Maschinenfabrik, Actiengesellschaft, vorm. F. A. Hilpert, Nürnberg.

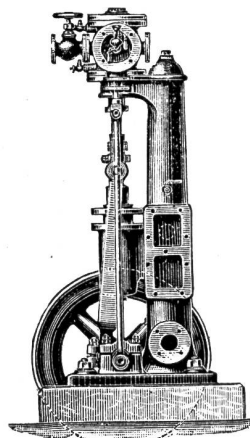
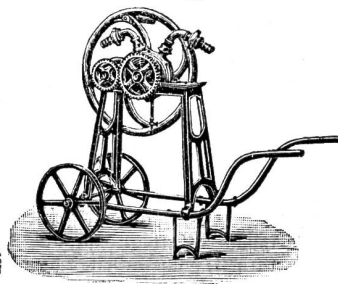
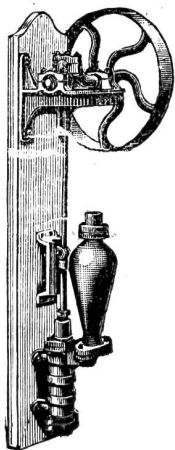
© FILIALE ZÜRICH. ©

Adresse für Briefe und Telegramme:

Armaturenfabrik Zürich.

Spezialität:

Pumpen.



Preislisten in deutscher, französischer und italienischer Sprache gratis und franko.